

Inhalt

Vorwort	5
1 Einführende Beispiele für Tandemlernen in der Schule.....	7
<i>Mechtild Schlang-Redmond</i>	
1.1 Sabine und Luisa	7
1.2 Sven und James	8
1.3 Lisa und Pascal.....	8
1.4 Alice und Sinéid	9
2 Autonomes Sprachenlernen im Tandem: Definition und Prinzipien.....	11
<i>Helmut Brammerts</i>	
2.1 Einführung.....	11
2.2 Definition und definierende Prinzipien	12
2.3 Zur Definition.....	13
2.4 Zum Gegenseitigkeitsprinzip	14
2.5 Zum Autonomieprinzip.....	16
3 Lernen im Tandem – in vielfacher Hinsicht eine zeitgemäße Form des Lernens.....	19
<i>Herta Fidelak</i>	
3.1 Was bringt das Lernen im Tandem für die Lernenden?	19
3.2 Was bringt das Lernen im Tandem für die Unterrichtenden?	22
3.3 Tandemlernen und Auswirkungen auf die Lehrerrolle.....	23
3.4 Was bringt das Lernen im Tandem für die Schule?.....	24
3.5 Fazit	25
4 Tandem in der Schule: Möglichkeiten der Realisierung	27
<i>Friedhelm Baguette</i>	
4.1 Grundformen des Tandemlernens in der Schule.....	28
4.2 Formen des Tandemlernens: Aspekte der Umsetzung in der Schule	31
5 Evaluation, Beratung und Bewertung.....	45
<i>Mechtild Schlang-Redmond</i>	
5.1 Evaluation des Lernprozesses.....	46
5.2 Die Unterrichtenden als Berater	48
5.3 Bewerten und Beurteilen	51
5.4 Zertifizierung.....	54
5.5 Evaluation der Durchführung von Tandemprojekten durch die Schule.....	55
5.6 Zusammenfassung.....	55
6 Tandem in der Schule – Praktische Hinweise	57
<i>Mechtild Schlang-Redmond</i>	
6.1 Vorbereitungen für das Tandemlernen in der Schule	58
6.2 Präsenztandem.....	60
6.3 eTandem	73

Inhalt

7	Literaturverzeichnis	89
8	Informationen zum LINGUA-D-Projekt	91
9	Materialien für die Hand der Schülerinnen und Schüler	93
	<i>Mechtild Schlang-Redmond</i>	
	eTandem	94
	Präsenztandem.....	108